

# Safer Mail 4.91

[Die bisherige Verzeichnisstruktur](#)  
[Die neue Verzeichnisstruktur](#)  
[Datensicherung vor der Installation](#)

## Die bisherige Verzeichnisstruktur

Als Safer Mail im Jahre 2003 entwickelt wurde, war es durchaus noch üblich, die Programme in ein Verzeichnis zu installieren und dort auch die Programmdateien und Anwendungsdaten zu speichern. Das war üblicherweise "c:\programme" gefolgt von dem Firmen- und Programmnamen, also "c:\programme\hastasoftware\safermail".

Mit den neueren Betriebssystemen war von Microsoft die Empfehlung verbunden, die entstehenden Daten zu trennen, in ein Installationsverzeichnis, ein Programmdateienverzeichnis und in ein Anwenderdatenverzeichnis, letzteres ist allgemein als "Eigene Dateien" bekannt bzw. unter Vista und Seven als "Dokumente". Wirklich gezwungen sich darauf einzulassen, war man aber als Entwickler und auch als Anwender nur, wenn man die Programme unter Windows XP, Windows 2000 oder NT 4.0 im eingeschränkten Benutzermodus betrieb, was aber zumindest im Privatbereich kaum üblich war.

Aus Kompatibilitätsgründen hatte Safer Mail daher immer den o.g. Programm- und Datenpfad beibehalten und nur im Falle eines eingeschränkten Benutzerkontos ein anderes Programmverzeichnis vorgeschlagen.

Mit Windows Vista und Windows Seven wurde die Sache leider nicht einfacher, sondern komplizierter. Denn Vista und Seven lassen nach der Bestätigung der UAC-Abfrage eine einmalige Installation in das Programmverzeichnis zu. Wenn das installierte Programm anschließend nicht im Administratormodus läuft - und das sollte es nach Möglichkeit auch nicht - kann es nicht mehr in das Programmverzeichnis Daten schreiben. Nur am Rande sei bemerkt, dass das Programmverzeichnis unter Vista und Seven auf der Festplatte in Wahrheit "c:\program files" heißt, der Windows Explorer aber die deutsche Übersetzung "c:\programme" anzeigt, was zusätzlich Verwirrung stiftet. (wenn Sie die wahren Namen der Ordner kennen wollen, müssen Sie mit einem Dateimanager wie File-IO arbeiten).

Damit die Programme aber trotzdem weiterhin funktionieren, hat Microsoft eine sogenannte "Virtualisierung" eingeführt. Die Programme werden quasi getäuscht, "denken" also, sie schreiben in "c:\programme\hastasoftware\safermail", in Wahrheit schreiben sie aber in "C:\Users\Anwendername\AppData\Local\VirtualStore\Program Files\hastasoftware\safermail". Auch lesen die Programme ihre Daten von dort. Allerdings hat Microsoft die Sache nicht konsequent genug bedacht, denn wenn andere Hilfsprogramme, die auch im Programmverzeichnis des Hauptprogramms installiert sind aus der INI-Datei des Hauptprogramms lesen, lesen sie tatsächlich aus dem Programmverzeichnis und nicht aus dem Virtualisierungsverzeichnis. Das macht die Verwirrung dann perfekt, insbesondere, wenn man etwa Daten aus einer XP-Installation auf Vista oder Seven übernommen hat und alles anscheinend funktioniert, aber bestimmte Sachen, die sich auf das Hilfsprogramm beziehen, funktionieren nicht, obwohl alles richtig eingestellt ist. Das liegt dann daran, dass das Hilfsprogramm in Wahrheit immer die alten kopierten Daten aus der vorherigen Installation aus dem Programmverzeichnis liest, aber nicht die neuen Daten, die nur im Virtualisierungsverzeichnis zu finden sind.

## Die neue Verzeichnisstruktur

Um diesem Reigen von denkbaren Problemen auf den neuen Betriebssystemen aus dem Weg zu gehen, benutzt Safer Mail ab der Version 4.91 bei einer Erstinstallation standardmäßig die von Microsoft vorgegebenen Installations- und Programmdateienpfade bzw. Anwenderdatenverzeichnisse. Bei einer Updateinstallation werden die eingestellten Datenverzeichnisse nicht geändert, aber alle Dateien (außer der E-Mail-Datei und deren Dateianhänge), die sich im Programmverzeichnis befinden, werden in das Programmdateienverzeichnis oder in das Datenverzeichnis verschoben.

Bei der Erstinstallation von Safer Mail unter Vista oder Seven sehen die Pfade nun wie folgt aus:

Installationsordner:	c:\program files\hastasoftware\SaferMail
Programmdateienordner:	C:\Users\Anwendername\AppData\Roaming\hastasoftware\SaferMail
Anwenderordner:	C:\Users\Anwendername\Documents\hastasoftware\SaferMail

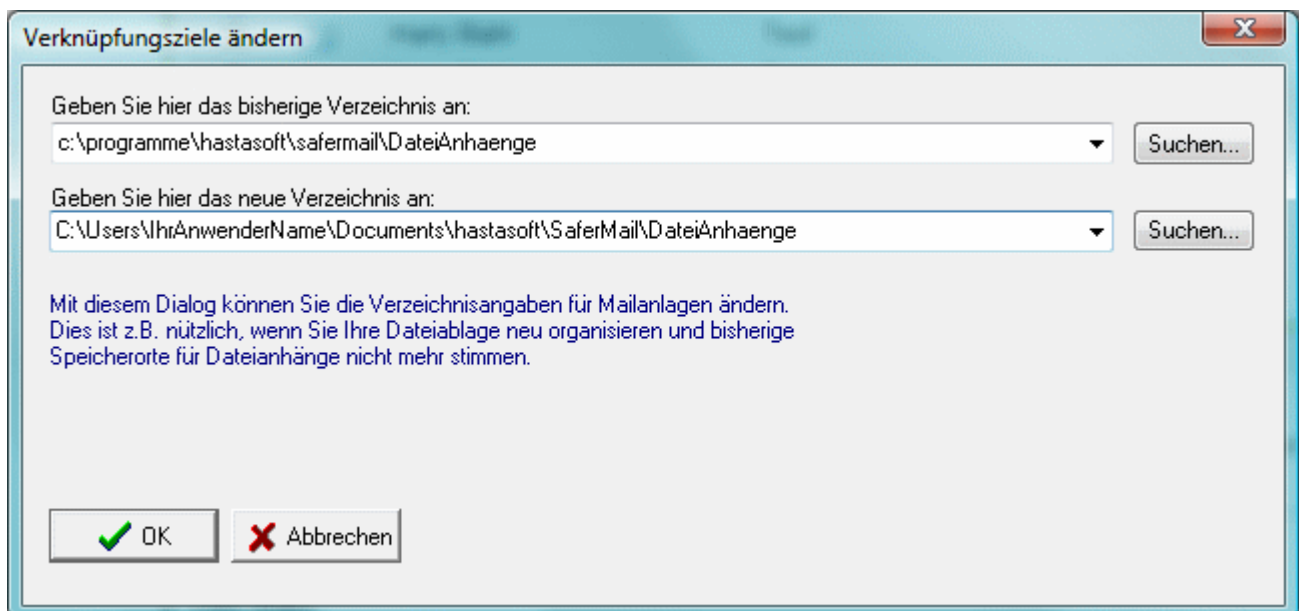
Unter **Windows XP** würde dies wie folgt aussehen:

Installationsordner	c:\programme\hastasoftware\safermail
Programmdatenordner	c:\Dokumente und Einstellungen\Anwendername\Anwendungsdaten\hastasoftware\safermail
Anwenderordner	c:\Dokumente und Einstellungen\Anwendername\Eigene Dateien\hastasoftware\safermail

#### Unter Vista:

Befindet sich bereits eine Installation von Safer Mail 4.90 oder früher auf dem PC schlägt das Setup-Programm während der Installation vor, das bisherige Programmverzeichnis zu nutzen, was dann standardmäßig "c:\program files\hastasoftware\safermail" wäre. Soweit sich im Programmverzeichnis allerdings Daten befinden, die in das Programmdatenverzeichnis oder in das Anwenderdatenverzeichnis gehören, verschiebt das Installationsprogramm diese Daten dort hin, die Orte, wo Sie diese Daten dann finden, wurden ja im Kasten oben beschrieben. Dabei berücksichtigt das Installationsprogramm auch die Daten aus dem Virtuellen Ordner, falls Sie Vista oder Seven verwenden. Wenn sich also dort Daten befinden, werden diese verwendet und evtl. veraltete Dateien aus Vorversionen aus dem Programmverzeichnis in den Papierkorb gelöscht. Sie können also bei Bedarf Daten von dort wieder herstellen. Dieses Verschieben oder Löschen von Daten gilt allerdings nur für solche Daten, die sich im Hauptordner des Programmverzeichnis befinden. Haben Sie dort Unterordner angelegt, werden die sich dort befindlichen Daten nicht verschoben und nicht gelöscht. Diese Daten sollten Sie manuell selber in Ordner verschieben, aus denen Safer Mail lesen und schreiben kann, im Idealfall also in einen Unterordner ihres Dokumentenordners. Safer Mail 4.91 funktioniert noch mit der Virtualisierung von Vista und Seven, jedoch wird empfohlen **nach** der Installation der Version 4.91 alle Maildateien (\*.smail) und Unterordner (DateiAnhaenge) aus dem Virtualisierungsordner in einen Ordner zu verschieben, wo das Programm Lesen und Schreiben kann, also am besten in einen Unterordner Ihres Dokumentenverzeichnisses oder auf ein anderes Laufwerk.

Wenn Sie schon eine frühere Version von Safer Mail installiert hatten, müssen Sie nach Installation der neueren Version evtl. auch die eingestellten Datenverzeichnisse unter Menü Extras, Datenverzeichnis, Verzeichnis für Hilfslisten und Datensicherung anpassen. Wahrscheinlich müssen Sie dann noch die Dateiverknüpfungen aktualisieren, das machen Sie mit dem Befehl "Verknüpfungsziele ändern" aus dem Menü Extras, Wartung:



Generell gilt die Vorgabe, dass Sie Daten nicht mehr im Programmverzeichnis oder in einem Unterordner des Programmverzeichnisses speichern sollten, sondern nur im Datenverzeichnis (was üblicherweise im Dokumentenverzeichnis ist).

Da es keinen Sinn machen würde, diese neue Struktur nur auf Vista / Seven zum Einsatz zu bringen, wird bei Neuinstallationen unter Windows XP, Windows 2000 ebenfalls diese neue Verzeichnisstruktur verwendet, das Setup-Programm nimmt auch hier so weit wie möglich die Anpassungen vor.

Hier noch mal eine kurze Erläuterung, was man unter Programmverzeichnis, Programmdatenverzeichnis und Anwenderverzeichnis verstehen kann:

**Programmverzeichnis:** Das ausführbare Programm selber (die EXE-Datei) und Hilfsprogramme sowie andere Dateien, die vom Programm nur gelesen und nicht mehr geändert werden sollen, also etwa Standard-Wörterbücher oder mitgelieferte allgemeine Informationstexte.

**Programmdatenverzeichnis:** Daten, die das Programm selbständig erzeugt, also das Abspeichern der letzten Fensterposition, der zuletzt benutzten Maildatei etc. Diese Daten werden in die Ini-Datei von Safer Mail gespeichert (SaferMail.ini). Auch gehört dazu das Abspeichern der Tastatur-Shortcuts (SaferMail.mnu).

**Anwenderdatenverzeichnis:** Hier werden die Daten gespeichert, die erstmals vom Anwender erzeugt werden, also z.B. die Maildatei mit all Ihren Mails und die erhaltenen Anhänge.

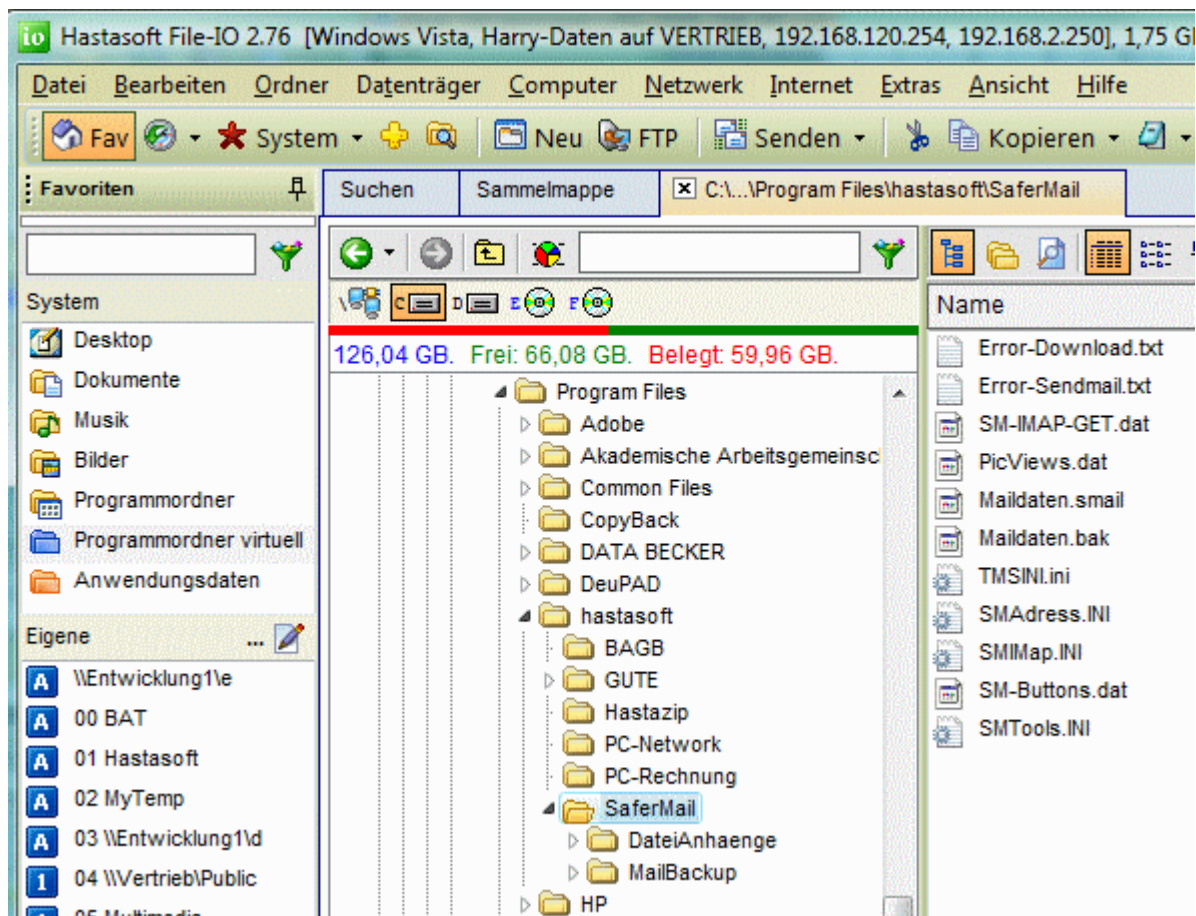
Weitere Informationen hierzu finden Sie auch in Safer Mail unter Menü "Hilfe" und dem Befehl "Info über Verzeichnispfade".

## Datensicherung vor der Installation

Wenn Sie schon mit einer Vorversion von Safer Mail gearbeitet haben, wird empfohlen, vor der Installation eine Datensicherung von Ihrer bisherigen Safer Mail-Installation zu machen. Unter XP und früher ist es am einfachsten einfach eine Kopie des bisherigen Programmverzeichnisses von Safer Mail zu machen. Dann installieren Sie die neue Version von Safer Mail über die bisherige Version. Falls Sie aus irgend einem Grund dann Probleme mit der neuen Version haben sollten, löschen Sie einfach das bisherige Programmverzeichnis von Safer Mail und ersetzen es durch die alte Version.

Unter Vista oder Seven ist die vorherige Datensicherung noch etwas komplizierter. Dort müssen Sie auch die Daten aus dem virtuellen Verzeichnis sichern, die Sie nach Rückgängigmachung der Neuinstallation wieder herstellen müssen. Dieses Verzeichnis finden Sie normalerweise unter

**C:\Users\IhrAnwenderName\AppData\Local\VirtualStore\Program Files\hastasoftware\SaferMail**



Hier ein Screenshot von File-IO. Hier muss man links nur auf den Link "Programmordner virtuell" klicken, um direkt in

den Ordner der virtuellen Verzeichnisse von Vista oder Seven zu gelangen. Ich will hier keine Werbung machen (na, vielleicht ein wenig...), aber File-IO ist für Windows Vista bzw. Windows-Seven-Anwender eine unverzichtbare Ergänzung für den Durchblick durch den Verzeichnis-Dschungel (vgl. <http://www.file-io.de>)

In der Regel sollte nach der Installation der 4.91 alles funktionieren wie bisher, aber falls nicht, gibt Ihnen dieses Dokument die entsprechenden Informationen, um etwaige Probleme zu beseitigen.

**Bonn, den 28.12.2009**

**P.S.: Dieses Dokument und die daraus im Wege des Exports erstellte HTML-Seite wurde mit Tipptext 2.0 (vgl. <http://www.tipptext.de>) erzeugt.**